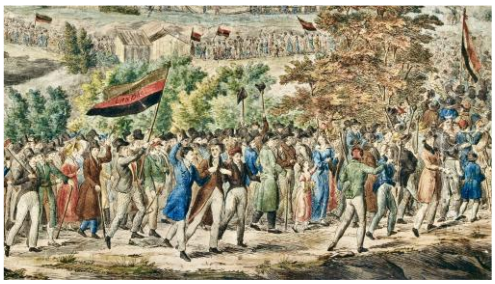
FREUNDESKREIS
GESCHICHTE
HEINRICH-HEINE-UNIVERSITÄT E.V.



23.09.2026 Schloss Neersen:
Jahresausstellung Willicher Kunstverein - Skulpturenpark Schloss Neersen

Mit 23 Teilnehmer haben wir am Mittwoch, 23.09.2026, Schloss Neersen erkundet.

Der Willicher Stadtarchivar, Udo Holzenthal, ermöglichte uns spannende Einblicke in die wechselvolle Geschichte.

Als romanische Burg vor etwa 800 Jahren entstanden, erfuhr das heutige Schloss eine Wandlung zur Gotik, ehe im 17. Jahrhundert der Ausbau zum Schloss, durch Adrian von Virmond, erfolgte. Bergfried, Torturm, Wehrgang und die Abschlussmauer wurden beseitigt unter Hinzufügung eines neuen Flügels auf der Westseite der alten rechteckigen Anlage eine symmetrische Hufeisenform gegeben. Schloss Neersen erhielt so die Grundstruktur, wie sie heute noch maßgebend ist.

Mehrfach wechselte es nach dem Aussterben des Virmondschen Geschlechts, das bis 1744 das Schloss bewohnte, die Besitzer.

Ein Brand im Jahre 1859 vernichtete das Schloss bis auf die Umfassungsmauern. Im Jahr 1970 als die Stadt Willich das Schloss mit den dazugehörigen Parkanlagen erwarb, wurde das Schloss 1973 wieder mit dem Westflügel aufgebaut.

Heute ist es der Verwaltungssitz der Stadt Willich, mit prachtvollem Ratssaal und multifunktionalem Veranstaltungsraum (die Motte).

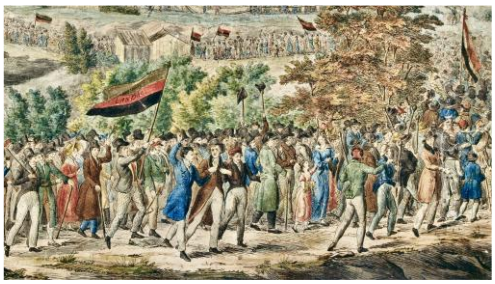
Nach einem kleinen Imbiss im Schlosshof besuchten wir die Jahresausstellung des Willicher Kunstvereins. Der 1. Vorsitzende, Klaus Behrla, führte uns durch die Ausstellung unter dem Motto „Ansichtssache“.

Kunst aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten.

Die Gruppenausstellung zeigt ein breites Spektrum der zeitgenössischen Kunst. Fotografie ist ebenso vertreten wie Malerei, Installationskunst und Keramikarbeiten.

Nach der Führung besichtigten wir bei einem Kunstspaziergang den Schlosspark. Der Park entstand um 1800 zunächst als Barockgarten. Später wurde er vermutlich von dem Düsseldorfer Gartenarchitekten Max Weyhe in einen Landschaftsgarten umgestaltet.

FREUNDESKREIS
GESCHICHTE
HEINRICH-HEINE-UNIVERSITÄT E.V.



23.09.2026 Schloss Neersen:
Jahresausstellung Willicher Kunstverein - Skulpturenpark Schloss Neersen

Die ersten Skulpturen im Schlosspark wurden 1994 auf Initiative des Galeristen, Friedhelm Hüter, aufgestellt und seither Stück für Stück erweitert. Arbeiten von internationalen und zeitgenössischen Bildhauern (z.B. Anatol Herzberg, Georg Ettl, Naotaka Naganuma und Prof. Gereon Krebber mit der Skulptur „Myreen“, die Ende 2024 hinzukam).

Quellenangaben : Stadt Willich / Eva Lorenz Station / Straße der Gartenkunst / Willicher Kunstverein - Rheinische Post 20.09.26

17.10.2026
Britta Sternagel / Hiltrud Nöbel